

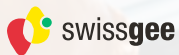
**EINLADUNG**

# ELEKTROPLANERTAG 2019

Dienstag | 29. Januar 2019 | Campus, Brugg Windisch

Als  
Weiterbildung  
gemäss  
Art. 8, 9, 27 NIV  
anrechenbar

In Zusammenarbeit  
mit:





# Multitalente in der Gebäudetechnik

Sehr geehrte Damen und Herren

*Sie sind persönlich engagiert, unternehmerisch denkend, offen, kontaktfreudig, teamfähig und flexibel? Sympathisch sind Sie ohnehin, haben einen Sinn für Qualität und können anpacken. An anspruchsvollen Projekten haben Sie Freude und sind interessiert, Projekte mittels BIM zu bearbeiten. Eine fundierte Grundausbildung, mehrjährige Branchenerfahrung mit fachspezifischer Weiterbildung sowie ein versierter Umgang mit den branchenüblichen Normen gehören zu Ihrem Leistungsausweis. Und bestimmt besitzen Sie sehr gute CAD-Kenntnisse, ein stilsicheres Deutsch und können in Französisch kommunizieren.*

Die aktuellen Stelleninserate zeigen, dass bereits heute hohe Anforderungen an Ihren Berufsstand gestellt werden, und die Zukunft verspricht ein Umfeld mit einer wachsenden Komplexität an Fragestellungen.

Am **ELEKTROPLANERTAG** 2019 präsentieren wir Ihnen aktuelle Themen und geben einen Ausblick auf die NIN 2020. Zusammen mit «Playern» aus der Branche beleuchten wir am Nachmittag die Schnitt- und Nahtstellen bei der Automatisierung von Gebäuden und diskutieren die Chancen und Risiken für die Elektroplanung.

Und wie steht es um Ihr berufliches und privates Zeitmanagement? Die bekannte Astrologin Monica Kissling alias Madame Etoile zeigt uns in ihrem Referat, was sie unter Zeitbewusstsein und Zeitkompetenz versteht.

Die momentan über 300 offenen Elektroplaner-Stellen auf jobs.ch sind Beweis genug, dass die Zukunft vielversprechende Möglichkeiten im Elektroengineering bereithält. Dafür brauchen Sie viel fachliches Know-how, aber auch einen regelmässigen Austausch mit der Elektroplaner-Community. Beides – Wissen und Networking – wird Ihnen am **ELEKTROPLANERTAG** geboten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in Windisch am 29. Januar 2019.



Herzliche Grüsse

Daniel Hofmann  
Tagungsleiter, Electrosuisse

# Programm

## **08.00 Begrüßungskaffee und Ausstellung**

Nutzen Sie die Gelegenheit und informieren Sie sich über neue Produkte und Technologien. Unsere Aussteller freuen sich auf Ihren Besuch.

## **09.00 Begrüßung**

*Daniel Hofmann, Leiter Weiterbildung, Electrosuisse*

### **NIN 2020 – Was erwartet den Elektroplaner?**

Die nächste Ausgabe der NIN steht bevor – Einblick in die wichtigsten Änderungen und Erweiterungen.

*Josef Schmucki, Projektleiter Weiterbildung, Electrosuisse*

### **Elektroplanung im Spannungsfeld mit dem Brandschutz – was muss der Elektroplaner bei der Planung beachten?**

Update zur Elektroplanung in Bezug zum Brandschutz:

- Vorschriften, Normen, Richtlinien
- Kabel und Kabeltragsysteme
- Fluchtwege
- Abschottungen für Rohre und Installationen

*Daniel Petermann, Kompetenzfeldleiter Sicherheit, HHM Zug  
VKF-Brandschutzexperte*

## **10.25 Kaffeepause und Besuch der Ausstellung**

### **Zentrale Notbeleuchtungsanlagen – Wer trägt die Systemverantwortung?**

Die Brandschutzbehörden verlangen den Nachweis, dass eine Anlage normkonform geplant und realisiert ist. Wer kann diesen Nachweis erbringen? Welche Informationen braucht er dazu? Wer liefert diese?

*Beat Koller, Laborleiter, FG Notlicht der SLG*

### **Zeit finden für das Wesentliche**

Die Informationsflut und die ständige Erreichbarkeit erfordern einen völlig neuen Umgang mit der Zeit. Dabei geht es um weit mehr als um Zeitmanagement. Ein Referat über Zeitkompetenz und Präsenz.

*Monica Kissling, Geschäftsleiterin, IMPULS BERATUNG*

**12.30 Stehlunch und Besuch der Ausstellung**

**14.00 Einleitung Nachmittag  
Wer macht das Gebäude intelligent?**

**Gebäudeautomation im Alltag des Elektroplaners**

Die Gebäudeautomation ist längst aus ihrem Dornröschenschlaf erwacht. Heute gilt es, diese Technologie zur Steigerung der Energieeffizienz zu nutzen. Nur eine Vernetzung macht dies möglich.

*René Senn, Leiter Geschäftsstelle, KNX swiss*

**Was hat das Gebäude mit Informatik zu tun?**

Die Informatik ist heute wie das Nervensystem eines modernen Gebäudes. Verschiedene Gross- und Kleinhirne (Server/Applikationen) dirigieren die Gebäudetechniksysteme und sorgen für einen optimalen Betrieb.

*Christoph Widler, Präsident, Swiss GIN*

**Wie viel Technik braucht der Nutzer? Wie viel versteht er?**

Low-Tech vs High-Tech. Oder was versteht der Nutzer wirklich darunter.

*André Deppeler, Leiter Engineering, Genossenschaft Migros Zürich*

**Schnittstellen im Gebäude und der Planung**

Schnittstellen aus Sicht der Planung in der Gebäudetechnik, Änderungen in der Gebäudeautomation zwischen alter und neuer SIA 108, Herausforderungen für den Elektroplaner und Stolpersteine im Projekt

*Raffael Lüscher, Bereichsleiter Gebäudeautomation, HKG Consulting AG*

**Podiumsdiskussion**

*Teilnehmer: René Senn, Christoph Widler, André Deppeler,*

*Raffael Lüscher*

*Moderation: Monika Schläppi, Geschäftsführerin, medesco gmbh*

**16.15 Tagungsabschluss, Networking-Apéro und Besuch der Ausstellung**

# Aussteller & Partner



Hauptaussteller

**TinLine**



Aussteller



Medienpartner



# Anmeldung & Informationen



## Jetzt anmelden!

Online unter [www.elektroplanertag.ch](http://www.elektroplanertag.ch)  
oder per E-Mail an [weiterbildung@electrosuisse.ch](mailto:weiterbildung@electrosuisse.ch)



## Zielgruppen

Elektroplaner, Gebäude-Elektroingenieure, Projektleiter, Fachbauleiter,  
dipl. Elektroinstallateure



## Kosten

Nichtmitglieder	CHF 350
Mitglieder und Vertragspartner Electrosuisse	CHF 290
Mitarbeitende von swissgee-Mitgliedsfirmen inkl. Unterlagen und Verpflegung, exkl. 7.7% MwSt.	



## Datum & Ort

**Dienstag, 29. Januar 2019**

Campusaal, Brugg Windisch



## Kontakt

Electrosuisse | Melanie Knecht | Luppmenstrasse 1 | 8320 Fehraltorf  
Tel. +41 44 956 13 40 | [melanie.knecht@electrosuisse.ch](mailto:melanie.knecht@electrosuisse.ch)



[www.electrosuisse.ch](http://www.electrosuisse.ch)